



Thomas Braukmann siegt beim 7.Keilerlauf mit neuem Streckenrekord!

Auch Davina Bohn (WU18), Björn Bündenbender (M30) und Gerhard Schneider (M60) gewinnen jeweils sicher ihre eigenen Wertungsklassen und holen weiteres Gold

(13.04.14) Nur eine kleine Deuzer Gruppe machte sich auf den Weg ins benachbarte Netphen. Jüngste Starterin war Davina Bohn, welche erstmals bei der "Halbzeit-Etappe" der 3-Städte-Tour über 6,5 Kilometer an den Start ging, nachdem sie noch im Vorjahr die Schülerdistanz auf der 2km-Strecke dominierte. Mit guten 29:11' wurde sie diesmal WU18-Siegerin und hinter der 19jährigen Maria Espeter (TV Laasphe) die zweitschnellste Frau insgesamt. Marias jüngere Schwester Jolanda wurde dagegen von Davina deutlich auf Rang 2 verwiesen.

Bereits vorher zeigte die Jüngsten ihr Können, wobei es insbesondere bei den 12-15jährigen ziemlich spannend war und es echte Positionskämpfe bis zum Schluss gab. Ein kleines "Missgeschick" bei den weiblichen Bambinis fiel zum Glück nicht weiter auf. Während es bei den Youngstern diesmal etwas ruhiger wurde, stieg die Teilnehmerzahl insgesamt aber leicht an, nachdem die neue Wettkampfstrecke (seit 2012) erneut an Zuspruch (+8%) zulegen konnte.

Netphener Keilerlauf

Sonntag, den 13. April 2014 um 16:15 Uhr



Im Hauptlauf reiften letztlich alle Träume von Thomas Braukmann, welcher sich neben dem Gesamtsieg aber vor allem über den neuen Streckenrekord freuen durfte, als er nach starken 39:06' mit klarem Abstand von über zwei Minuten als Erster in den Zielkanal einlief! Am Anfang war es an der Spitze noch eine Dreiergruppe- zu der auch der Müsener Frank Queißer und der Lokalmatador Carsten Schwarz vom SwissLife-Team gehörten, in welcher die späteren Weichen gestellt wurden.

Einen sehr guten Eindruck hinterliess auch Björn Büdenbender, welcher folgerichtig die M30 dominierte und mit 43:55' als Gesamtfünfter zu den Tagesbesten insgesamt gehörte. Bereits zeitig deutete einiges auf eine gute Endplatzierung hin, denn auch nach zwei Kilometern lag er noch in Schlagdistanz zum Führungstrio und konnte sich so eine gute Ausgangsposition schaffen.



Eine "Waffe" war mal wieder Gerhard Schneider, der in seiner Altersklasse regional nur ziemlich schwer zu schlagen ist. Heute lief er als ganz starker Zehnter des kompletten Feldes in der M60 mehr als sechseinhalb Minuten Vorsprung auf den AK-Zweiten heraus, was mit unerschütterlichen 46:07' auf der fast 11km langen und recht schwierigen Strecke kaum gebührend in Worte zu fassen ist.

Jörn Gerhardus folgte keine Minute später, wofür er am Ende auch mit dem 5. Platz in der M45 gut entschädigt wurde. Mit 22 Teilnehmern war diese Klasse zudem am stärksten besetzt, so dass sich Jörn natürlich auch den meisten Gegnern ausgesetzt sah.

Netphener Keilerlauf

Sonntag, den 13. April 2014 um 16:15 Uhr



Insbesondere die männlichen Klassen waren hier in der Spitze gut besetzt, so waren es auch nur einige Sekunden, die Michael Scholze den verdienten Sprung auf das M55-Podest verwehrten. Ganz oben stand hier Frank Löschner, der gleichzeitig überzeugender Gesamtdritter wurde, während bei den Frauen Conny Wagener als W55-Starterin in Netphen mit richtig guten 50:21' gleich allen anderen Frauen im Hauptlauf davonlief!

Weitere Presseinformation: laufkalender24.de/

Ergebnisse: martin-stinner.de/

460 Bilder: plus.google.com/ hahrle.magix.net/

Fotograf Titelbild: Steffen Gruner (Veröffentlichung mit freundlicher Genehmigung!)



Netphener Keilerlauf

Sonntag, den 13. April 2014 um 16:15 Uhr
